Linkes Bündnis in der Bezirksvertretung

Es informiert Sie Niklas Schönfeld

E-Mail niklas.schoenfeld@web.de

Datum 05.02.2025

Herrn Bezirksbürgermeister
Thomas Kring
Bezirksvertretung Elberfeld

Drucks. Nr. **VO/0145/25**
öffentlich

Antrag

Zur Sitzung am	Gremium
12.02.2025	**BV Elberfeld**

Änderungsantrag zur Beschlussvorlage VO/1543/25 – „Umgestaltung des Platzes am Kolk„ - Antrag der Fraktion Linkes Bündnis Wuppertal

Beschlussvorschlag

1. Entsiegelung

Beschluss:
Im zentralen Bereich des Platzes wird das vorhandene Pflaster vollständig entfernt und durch eine nachhaltige Nutzung wie Begrünung ersetzt. Der mittlere Ring aus Asphaltflächen bleibt erhalten, um logistische Nutzungsmöglichkeiten wie Anlieferungen für Veranstaltungen sicherzustellen. Die gepflasterten ehemaligen Parkflächen im äußeren Bereich des Platzes werden vollständig entsiegelt, um den Platzcharakter zu stärken, soweit die Voraussetzungen der Feuerwehr erfüllt sind.

Begründung:
Die Entsiegelung erhöht die Aufenthaltsqualität und trägt zur Verbesserung des Stadtklimas bei. Durch die Entfernung der Parkplatzmarkierungen wird der Platzcharakter gestärkt und eine erneute Nutzung als Parkplatz ausgeschlossen.

2. Barrierefreiheit

Beschluss:
Ein Bereich der geplanten Steglandschaft wird barrierefrei gestaltet, um Menschen mit eingeschränkter Mobilität den Zugang zu ermöglichen. Dieser Bereich umfasst Sitzgelegenheiten, die in der Höhe angepasst und mit Rückenlehnen ausgestattet sind.

Begründung:
Barrierefreiheit ist ein grundlegendes Merkmal öffentlicher Räume und ermöglicht allen Menschen die Nutzung des Platzes. Angepasste Sitzgelegenheiten erhöhen die Aufenthaltsqualität und fördern die Inklusion.

3. Niedrigschwellige Bürgerbeteiligung

Beschluss:
Die Umgestaltung des Platzes am Kolk ermöglicht niedrigschwellige und unbürokratische Bürgerbeteiligung. Initiativen wie Tauschregale oder ähnliche bürgerschaftliche Projekte, die von der Stadtgesellschaft getragen werden, bleiben erhalten und werden unterstützt, um kreative und gemeinschaftliche Nutzungen des Platzes zu fördern.

Begründung:
Ein lebendiger und sozial vielfältiger Stadtplatz benötigt Raum für bürgerschaftliche Projekte. Niedrigschwellige Beteiligung stärkt den sozialen Austausch und die Gemeinschaft im Quartier.

Unterschrift

Niklas Schönfeld

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☐ neutral /nein

X ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: Die geplante Entsiegelung trägt zur Versickerung von Regenwasser bei, reduziert die Aufheizung des Platzes in den Sommermonaten und verbessert das Stadtklima. Die barrierefreie Gestaltung sowie die Unterstützung bürgerschaftlicher Projekte stärken zudem eine nachhaltige, soziale und umweltfreundliche Stadtentwicklung.